



Verteiler: Alle Kommandanten und Kreisbrandmeister des
Nürnberger Landes

Sonderrundschreiben Anforderung Kreisbauhof

11.05.2024

Liebe Kommandantinnen und Kommandanten,

liebe Führungskräfte des Landkreises Nürnberger Land,

wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass nun eine permanente, also 24 Stunden täglich erreichbare Rufbereitschaft für den Kreisbauhof eingerichtet werden konnte. Die zugehörige Telefonnummer ist bei der Leitstelle hinterlegt, welche die Verständigung im Bedarfsfall wie gewohnt übernehmen wird. Eine Anforderung ist immer dann notwendig, wenn eine Gefahrenstelle im öffentlichen Verkehrsraum durch die Feuerwehr nicht vollständig beseitigt werden kann.

Passend zu diesem Thema hier noch ein paar allgemeine Infos zur Absicherung von Gefahrenstellen im öffentlichen Verkehrsraum. Grundsätzlich ist für diese, sofern die Gefahrenstelle nicht vollständig beseitigt werden kann, der jeweils zuständige Straßenbaulastträger verantwortlich. Das bedeutet, dass in diesem Fall nur der Straßenbaulastträger die Freigabe erteilen kann und dieser auch für die nachrangige Absicherung zuständig ist. Aus diesem Grund muss die Verkehrsabsicherung bis zum Eintreffen aufrechterhalten werden und somit das Eintreffen abgewartet werden.

In Fällen, bei denen keine Absicherung nötig ist, beispielsweise beschädigte Straßenpfosten oder durch die Feuerwehr aus dem Verkehrsraum zurückgeschnittene Bäume, wird die

Beseitigung oder Reparatur durch den zuständigen Straßenbaulastträger am nächsten Arbeitstag erfolgen. Es muss hier also zwar die Information an den Straßenbaulastträger erfolgen, aber nicht die Freigabe abgewartet werden.

Zusätzliche Reinigungsaufträge, welche nicht durch die Feuerwehren selbst geleistet werden können, müssen aus Gründen der Kostenübernahme vom Straßenbaulastträger erteilt werden.

Abschließend dürfen wir euch den Dank des Kreisbauhofs für euren Einsatz übermitteln.

Bei Fragen zu diesem Thema könnt ihr euch wie immer gerne an den für euren Dienstbezirk zuständigen Kreisbrandinspektor wenden.

Mit kameradschaftlichen Grüßen im Namen der Kreisbrandinspektion,

Holger Herrmann

Kreisbrandrat